



Einverständniserklärung zur Zusammenarbeit von Schule und Kindertagesstätte

Nachname, Vorname des künftigen Schülers _____

geboren am _____ in _____

besuchte bisher Kindertagesstätte _____

Erziehungsberechtigte:

Da die pädagogischen Fachkräfte in den Kindergärten neben der Entwicklung der Gesamtpersönlichkeit der Kinder auch ihre besonderen Fähigkeiten und Fertigkeiten kennen, können sie im Rahmen der Einschulung wichtige Informationen an die Grundschule weitergeben. Sie sind in diesem Prozess unverzichtbare Partner von Eltern und Grundschule.

Auch kann es für die Einschulung sinnvoll sein, dass pädagogische Fachkräfte aus der Schule die Kinder bereits vor der Einschulung im Kindergarten besuchen, um diese kennenzulernen und eventuelle Unterstützungs- und Fördermöglichkeiten frühzeitig zu erkennen.

Die pädagogischen Fachkräfte aus den Kindergärten und aus der Schule dürfen sich jedoch den Bestimmungen entsprechend nur dann über die Entwicklung Ihres Kindes austauschen, wenn Sie als Erziehungsberechtigte solchen Gesprächen zustimmen und die Beteiligten von ihrer Verschwiegenheitsverpflichtung entbinden. Auch ein Besuch Ihres Kindes im Kindergarten durch pädagogische Fachkräfte aus der Schule bedarf Ihrer Zustimmung.

Ich bin / wir sind mit einem Informationsaustausch zwischen der Kita und der Grundschule unseres Kindes einverstanden und ich entbinde /wir entbinden hierzu die Beteiligten von der Verschwiegenheitspflicht.

Ja Nein

Ich bin / wir sind damit einverstanden, dass pädagogische Fachkräfte aus der Schule bei Bedarf mein / unser Kind in der Kita besuchen, um dieses Kennenzulernen, um mögliche Förder- oder Fördermaßnahmen anbieten zu können.

Ja Nein

Datum

Unterschrift/en